



Das Kiki-Heft (Kinder und Kirche) erscheint 8-mal im Jahr und bietet Ethik für Kinder – mit spannenden Geschichten, Spielen, Rätseln und vielem mehr. Es richtet sich an Kinder von 6 bis 9 Jahren, wird aber auch von älteren gern in die Hand genommen.

Das Kiki-Heft regt die Kinder an, selbst aktiv zu werden und nicht nur zu konsumieren. Deshalb gibt es in jedem Heft auch Bastel-, Rezept- und Mitmach-Ideen.

Bestellen Sie das Heft beim Verband Kind und Kirche, Chileweg 1, 8415 Berg am Irchel, Tel. 052 318 18 32, [www.kindundkirche.ch/kiki](http://www.kindundkirche.ch/kiki) zu Fr. 25.– pro Jahr (ab 10 Ex. nur Fr. 14.–). Wir schicken gerne Probeexemplare!



## Kiki 2/19: Öl, das flüssige Gold

Seit vielen tausend Jahren pressen die Menschen Öl aus Samen, Kernen und Nüssen. Was heute mit Maschinen geht, war früher harte Arbeit. Entsprechend war Öl teuer.

Wie mit Gold lässt sich mit Öl viel Geld verdienen. So viel Geld, dass gierige Firmen auf der ganzen Welt Wälder zerstören, um Platz für Ölpalmen freizuräumen. Am Beispiel von Kamerun zeigen wir – kindgerecht aufbereitet –, was das für ein Dorf bedeuten kann.

Dieses Kiki entstand in Zusammenarbeit mit *Brot für alle* und ist auf die ökumenische Kampagne 2019 abgestimmt: für eine Welt, in der alle genug zum Leben haben.



Nebst einer biblischen Geschichte zum Thema («Die Geschichte vom Mehl und vom Öl, das nicht ausging» – Die Witwe in Sarepta) stellen wir viele Ideen vor, was man mit (Pflanzen-)Öl alles machen kann: Salatsosse, Fensterbilder mit Öl, ein Öllämpchen, selbst gemachte Kartoffelchips. Und wir werfen einen Blick darauf, wo Pflanzenöl eigentlich herkommt.

Das Kiki kann den Kindern gut als Bhaltis mitgegeben werden. Und es eignet sich für den Religionsunterricht, die Sonntagsschule, für Kindertreffs und Plauschnachmittage. Auf der Rückseite finden Sie einige Ideen dazu.

*... Viele Tage und Nächte versteckte sich Elia in der endlos weiten Wüste. Doch als er keine Nahrung mehr fand, musste er sich nach einer neuen Bleibe umsehen. Das war leichter gesagt als getan, denn inzwischen war im ganzen Land seit Monaten kein Regen mehr gefallen. Die Felder waren ausgetrocknet, die Ernte war verdorrt. Überall wurde das Wasser knapp und die Menschen hungerten.*

*Doch Gott hatte Elia nicht vergessen. «Geh nach Sarepta», sagte er zu ihm, «dort wird man für dich sorgen.» ...*





## Das Kiki im Einsatz



### ... mit einem öligen Rätsel

Lassen Sie die Kinder an verschiedenen Sorten Öl riechen. Wer errät, von welcher Pflanze das jeweilige Öl stammt?



### ... mit einem Öllämpchen

Das im Heft vorgestellte Lämpchen können Sie gut auch mit der ganzen Gruppe machen. Einfacher wird es, wenn Sie statt dem gerollten WC-Papier ein richtiges Stück Docht verwenden. Kleine Kinder brauchen Hilfe beim Durchstossen des Korkzapfens und beim Anzünden. Eine Reihe solcher Lämpchen ist auch ein stimmungsvoller Wegweiser nach einem Abendgottesdienst.



### ... mit einem Gespräch über Palmöl

Im Bericht über Clémentéliézer aus Kamerun ist die Rede von Ölpalmen und einem Dorf, das selber Palmöl herstellt. Aber auch vom Raubbau an der Natur und von rücksichtsloser Gier.

- Die Firma Socapalm hat das Land legal gekauft. Weshalb sind die Dorfbewohner trotzdem wütend?
- Weshalb ist es schlecht für die Natur, wenn Pflanzen in riesigen Monokulturen wachsen?
- In welchen bekannten Produkten ist Palmöl enthalten? Gibt es Alternativen?

**Wichtig:** Palmöl an sich ist nicht das Problem, sondern der Raubbau und die Monokulturen. Es gibt durchaus nachhaltig produziertes Palmöl.



### ... mit Fensterbildern

Gerade in der «dunklen Jahreszeit» können Bilder an den Fenstern die Stimmung aufhellen. Wenn Sie – wie im Heft vorgeschlagen – das

Papier mit Öl durchsichtig machen, leuchten sie besonders schön.



### ... mit einem selbst gemachten Snack

Wie werden eigentlich Kartoffelchips gemacht? Falls Sie Zugang zu einer Schulküche haben, können Sie mit den Kindern unser Rezept direkt ausprobieren – und haben damit auch gleich einen Zvieri oder ein Bhaltis.



### ... mit einer Salbung

Das Salben mit Öl kommt in der Bibel mehrfach vor (z. B. Ez 16, 9; Lk 7, 46; Ps 23, 5; Lev 14, 15–18). Falls die Stimmung passt, kann es für die Kinder und das Leitungsteam eine tiefe Erfahrung sein, ein Segenskreuz aus Öl auf die Stirn oder den Handrücken zu empfangen – und auch zu geben! (Beides muss aber unbedingt freiwillig sein!)



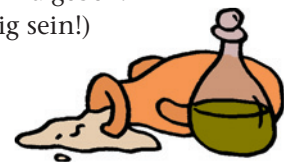
### ... mit einer Geschichte

Wie kam Elia eigentlich in die Wüste? Den Prolog zur «Witwe in Sarepta» finden Sie im Download-Bereich zu diesem Heft (Link siehe unten).



### ... mit einer Sammelaktion

Möchten Sie mit Ihrer Gruppe eine Sammelaktion zugunsten von *Brot für alle* durchführen? Z. B. mit selbstgebackenen Guetsli, welche die Kinder vor der Kirche verkaufen?



## Zusatzmaterial zu diesem Heft

Unter [www.kiki.ch/downloads/0219](http://www.kiki.ch/downloads/0219) finden Sie die Vorgeschichte zu Elia, ein weiteres Rätsel und den Bilderwitz aus dem Heft zum Ausmalen.



Mehr Spass mit Kiki: Spiele, Rätsel, Witze, Mitmach-Abenteuer, ein Meinungs-Forum und, und, und! Das gibt es unter [www.kiki.ch](http://www.kiki.ch) – alles gewaltfrei, werbefrei und garantiert kindertauglich!

